

RS Verg 2011/3/16 N/0011- BVA/10/2011-40

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 16.03.2011

Norm

BVergG 2006 §2 Z49

BVergG 2006 §322 Abs1 Z1

BVergG 2006 §322 Abs2 Z1

1. BVergG 2006 § 2 gültig von 01.03.2016 bis 20.08.2018 aufgehoben durch BGBl. I Nr. 65/2018
 2. BVergG 2006 § 2 gültig von 01.01.2014 bis 29.02.2016 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 128/2013
 3. BVergG 2006 § 2 gültig von 01.04.2012 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 10/2012
 4. BVergG 2006 § 2 gültig von 05.03.2010 bis 31.03.2012 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 15/2010
 5. BVergG 2006 § 2 gültig von 01.01.2008 bis 04.03.2010 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 86/2007
 6. BVergG 2006 § 2 gültig von 01.02.2006 bis 31.12.2007
-
1. BVergG 2006 § 322 gültig von 01.01.2014 bis 20.08.2018 aufgehoben durch BGBl. I Nr. 65/2018
 2. BVergG 2006 § 322 gültig von 01.04.2012 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 10/2012
 3. BVergG 2006 § 322 gültig von 05.03.2010 bis 31.03.2012 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 15/2010
 4. BVergG 2006 § 322 gültig von 01.01.2008 bis 04.03.2010 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 86/2007
 5. BVergG 2006 § 322 gültig von 01.02.2006 bis 31.12.2007
-
1. BVergG 2006 § 322 gültig von 01.01.2014 bis 20.08.2018 aufgehoben durch BGBl. I Nr. 65/2018
 2. BVergG 2006 § 322 gültig von 01.04.2012 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 10/2012
 3. BVergG 2006 § 322 gültig von 05.03.2010 bis 31.03.2012 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 15/2010
 4. BVergG 2006 § 322 gültig von 01.01.2008 bis 04.03.2010 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 86/2007
 5. BVergG 2006 § 322 gültig von 01.02.2006 bis 31.12.2007

Rechtssatz

Inhaltlich entspricht die "Bekanntgabe der Zuschlagsentscheidung" der Zuschlagsentscheidung iSd § 2 Z 49 BVergG. ISd Rechtsschutzes schadet eine fehlerhafte Bezeichnung nicht, solange sie einerseits die Bezeichnung des Auftraggebers übernimmt und andererseits erkennen lässt, welche gesondert anfechtbare Entscheidung angefochten werden soll. Es handelt sich nur um ein Vergreifen bei der Wortwahl (VwGH 30. 6. 2004, 2004/04/0028, RPA-Slg 2005/1 = RPA-Slg 2005/2). Inhaltlich entspricht die "Bekanntgabe der Zuschlagsentscheidung" der Zuschlagsentscheidung iSd Paragraph 2, Ziffer 49, BVergG. ISd Rechtsschutzes schadet eine fehlerhafte Bezeichnung nicht, solange sie einerseits die Bezeichnung des Auftraggebers übernimmt und andererseits erkennen lässt, welche gesondert anfechtbare Entscheidung angefochten werden soll. Es handelt sich nur um ein Vergreifen bei der Wortwahl (VwGH 30. 6. 2004, 2004/04/0028, RPA-Slg 2005/1 = RPA-Slg 2005/2).

Entscheidungstexte

- N/0011-BVA/10/2011-40
Entscheidungstext Bundesvergabeamt Bescheid 16.03.2011 N/0011-BVA/10/2011-40

Schlagworte

Bezeichnung der gesondert anfechtbaren Entscheidung; Auslegung von Prozesshandlungen;

Zuletzt aktualisiert am

20.05.2011

Quelle: Vergabekontrollbehörden Verg, <https://www.ris.bka.gv.at/Verg>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at